

8. September 2011

Die Welt der Ölpalme – Licht- und Schattenseiten der Power-Palme

Bildung für nachhaltige Entwicklung und Globales Lernen am Beispiel der Ölpalme für Schulen in Berlin



Ab diesem Schuljahr 2011/2012 startet ein neues Bildungsangebot des Botanischen Gartens und Botanischen Museums Berlin-Dahlem und der Botanikschule – Pädagogischen Beratungsstelle am Botanischen Garten. Insbesondere Schulklassen von der 4. bis zur 10. Klasse werden am Beispiel der Ölpalme globale Zusammenhänge nach den Konzepten „Bildung für nachhaltige Entwicklung“ und „Globales Lernen“ vermittelt. Die Lerngruppe erarbeitet bei einer Exkursion von drei Stunden an Lernstationen in der Botanikschule und den Gewächshäusern im Botanischen Garten die Licht- und Schattenseiten der Ölpalme.

Im Mittelpunkt des Bildungsangebotes steht die in Westafrika heimische Ölpalme, deren zunehmender Plantagenanbau in den Tropen globale Auswirkungen hat, sowohl ökologisch, sozial und ökonomisch. Die Schülerinnen und Schüler erarbeiten selbstständig und fachübergreifend in Kleingruppen Fachwissen an Stationen. Sie lernen die Ölpalme und ihre Biologie kennen, ihre Herkunft und ihren heutigen Anbau, den Lebensraum der Tropen und die entsprechenden Klimabedingungen.

Mit Erkundungsspielen im Großen Tropenhaus erforschen die Teilnehmer die ökologischen Auswirkungen des Anbaus wie der Regenwaldabholzung, der Zerstörung von Lebensraum, der Bedrohung von Lebewesen und der Veränderung des Klimas. Die Teilnehmer beschäftigen sich mit den Arbeitsbedingungen auf einer Ölpalmenplantage sowie den sozialen Auswirkungen des Anbaus und Handels der Ölpalme. Sie erproben, wie schwer ein Fruchtstand der Ölpalme und die Ernte im Akkord sind. Sie untersuchen, in welchen alltäglichen Produkten das Öl der Ölpalme verarbeitet wird und erfahren, dass auch ihr Alltag viele Berührungspunkte mit der Ölpalme aufweist.

Die Schülerinnen und Schüler dokumentieren den Verarbeitungsweg vom Rohstoff zu den Produkten und erkennen die Zusammenhänge von Import und Export der internationalen Handelsbeziehungen. Unterstützt durch ein Rollenspiel erarbeiten und bewerten die Teilnehmer, wer beim Palmöl-Boom die Gewinner und wer die Verlierer sind. Die Lerngruppe diskutiert, welche alternativen Handlungsmöglichkeiten die Schülerinnen und Schüler haben.

Warum das Thema "ÖLPALME" in der Schule?

Wir alle haben täglich mit der aus Westafrika heimischen Ölpalme Berührung. Doch kaum einer kennt sie! Die Power-Palme "versteckt" sich Schätzungen zufolge in jedem zweiten bis vierten Produkt (wie Schokoladenbrot aufstrich, Margarine, Seife, Kosmetik, Kerzen oder Waschmittel). Ihr Öl macht sich aktuell als Energielieferant für Biodiesel und Biokerosin einen großen Namen und verspricht schnelles Geld. Der zunehmende Anbau der Ölpalme in den Tropen hat globale Auswirkungen sowohl ökologisch, sozial und ökonomisch. Mit ihrem Anbau sind teilweise Regenwaldabholzung, Zerstörung von Lebensraum und Bedrohung von Lebewesen, Klimaveränderungen, Vertreibung von Kleinbauern, Vergiftung von Trinkwasser, Zunahme von Hunger und weitere Probleme verbunden. Hauptabnehmer der Ölpalmenprodukte ist auch die industrialisierte westliche Welt, also wir.

Förderung von Kompetenzen

Den Schülerinnen und Schülern werden durch die kritische Auseinandersetzung mit den globalen Auswirkungen des Palmöl-Booms die persönlichen Berührungspunkte eines jeden einzelnen Menschen aufgezeigt. Die Einflussmöglichkeiten und alternativen Handlungsmöglichkeiten im Sinne der Nachhaltigkeit werden aufgezeigt. Das Bildungsangebot fördert das Erkennen von Vielfalt, Erkenntnisgewinnung und Reflexion über unsere Welt. Die Teilnehmer erhalten Anregungen zur Bewertung und werden in der Kommunikation, sozialem Handeln und umweltpolitischer Partizipation gefördert.

Lehrerfortbildung am 15. September 2011 – noch Plätze frei

Am 15. September 2011, 14.30-17.30 Uhr, findet eine spezielle Fortbildung für Lehrkräfte statt. Sie bietet einen inhaltlichen Überblick zu Vor- und Nachteilen der Ölpalme und vermittelt, wie das Thema im Unterricht altersgerecht und mit Bezug zur Alltags- und Lebenswelt der Schülerinnen und Schüler erlebnisorientiert umgesetzt werden kann. Dabei werden konkrete Beispiele vorgestellt, wie eine anschauliche Vermittlung unter Einbeziehung des Botanischen Gartens und des Botanischen Museums Berlin-Dahlem erfolgen kann. Anmeldungen können noch erfolgen unter www.fortbildung-regional.de/suchen/veranstaltungsdaten_anzeigen.php?pagelD=cb&kurseid=32957&number=0 oder per E-Mail unter botanikschule@yahoo.de. Teilnehmende der Lehrerfortbildung werden bei der Terminvergabe des Schulangebotes zum Thema Ölpalme bevorzugt.

Weitere Informationen:

Die Welt der Ölpalme – Licht- und Schattenseiten der Power-Palme

Schulangebot im Botanischen Garten Berlin-Dahlem

Infos: http://www.bgbm.org/bgbm/pr/about/bildung_projekte_oelpalme.HTM – zum Schulangebot und Lehrerfortbildung
www.bgbm.org/bgbm/pr/Archiv/pressimages/press_images.HTM#Oelpalme – Pressebilder
www.botanischer-garten-berlin.de – zum Botanischen Garten und Botanischen Museum Berlin-Dahlem
www.botanikschule.de – zur Botanikschule

Die Veranstaltungen finden im Rahmen der Konzepte „Bildung für nachhaltige Entwicklung“ und „Globales Lernen“ statt.

Eine Kooperation von:

